



Alice Salomon Hochschule Berlin
University of Applied Sciences

Die Alice Salomon Hochschule in Berlin (ASH Berlin) als die größte staatliche SAGE-Hochschule (Soziale Arbeit, Gesundheit und Erziehung) Deutschlands bietet derzeit rund 4.200 Studierenden eine akademische und praxisnahe Bildung und ermöglicht mit ihren innovativen Bachelor- und Masterstudiengängen vielfältige Berufs- und Weiterbildungsperspektiven. Sie ist eine forschungsaktive und praxisorientierte Hochschule mit derzeit über 70 Professor_innen und 180 hauptamtlich Beschäftigten. Diversity und Gender-Mainstreaming, Gesundheitsförderung und Familienfreundlichkeit sowie Kulturarbeit, eine nachhaltige Hochschulentwicklung und der internationale Austausch haben einen hohen Stellenwert in der täglichen Arbeit.

In der Bibliothek der ASH Berlin ist ab dem 01.01.2024 vorbehaltlich der Mittelfreigabe folgende Position zu besetzen:

Projektkoordinator_in Open Research (m/w/d)

Stellenumfang: **25,61 Stunden/Woche** (Teilzeit/ 65%)

Dienstantritt: **ab 01.01.2024 zunächst befristet bis zum 31.12.2025**

Bezahlung: **E 12 TV-L Berliner Hochschulen**

Bewerbungsfrist: **31.12.2023**

Kennzahl: **67/2023**

Aufgabengebiet

Die Bibliothek der Alice Salomon Hochschule Berlin hat Open Access vor einigen Jahren zu einem integralen Bestandteil ihrer Arbeitsabläufe und ihres Serviceportfolios gemacht. Mit Ihrer Unterstützung gehen wir nun den nächsten Schritt und erweitern unsere Perspektive um Elemente des Open-Research-Spektrums. Sie entwickeln erfolgreiche Open-Access-Angebote der Bibliothek fort und ergänzen unsere Services, indem Sie Forschende beim Umgang mit Forschungsdaten unterstützen. Die Beschäftigungsposition ist auch für Berufseinsteiger_innen geeignet.

Tätigkeiten

- Betreuung, Evaluation und Weiterentwicklung bestehender Open-Access-Services: Information und Beratung von Hochschulangehörigen, Administration des Publikationsfonds und des institutionellen Repositoriums
- Aufbau neuer Open-Access-Services: Einführung Informationsbudget, Konzeption eines Finanzierungsmechanismus für die Förderung von Monographien, Etablierung eines systematischen Zweitveröffentlichungsservices
- Etablierung von Services im Bereich Forschungsdatenmanagement: Bestandserhebung der an der ASH Berlin generierten Typen von Forschungsdaten, Aufbau erster Unterstützungsangebote zum Umgang mit Forschungsdaten, Kommunikation und Zusammenarbeit mit Forschenden
- Kooperation und hochschulübergreifende Zusammenarbeit mit externen Akteur_innen und Projekten aus dem Open-Research-Umfeld

- Mitarbeit bei der Integration eines Hochschulinformationssystems (HIS-RES) in die Arbeitsprozesse der Bibliothek
- Gender- und Diversity-Kompetenz

Voraussetzungen

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelorstudium oder äquivalenter Hochschulabschluss) der Fachrichtung Bibliotheks- und/oder Informationswissenschaften oder einer vergleichbaren Studienfachrichtung
- Erfahrung in den Bereichen Open Access und Forschungsdatenmanagement oder die Bereitschaft zur selbstständigen Einarbeitung in diese Themengebiete
- Selbstständige, strukturierte Arbeitsweise, konzeptionelles und strategisches Denken, ausgeprägtes Planungs- und Organisationsvermögen, hohes Maß an Eigeninitiative
- Hohe soziale und kommunikative Kompetenzen, serviceorientierte Haltung, Gender- und interkulturelle Kompetenz
- Sehr gute Englischkenntnisse

Die ASH Berlin bietet Ihnen ein verantwortungsvolles, spannendes und anspruchsvolles Arbeitsgebiet mit Weiterbildungsmöglichkeiten und einen familienfreundlichen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten.

Die ASH Berlin schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit. Anliegen ist es, die Diversität der Hochschulangehörigen zu erhöhen und sie an die Zusammensetzung der Berliner Stadtgesellschaft, besonders mit Hinblick auf Migrationsgeschichte, anzugleichen. Die ASH erwünscht daher ausdrücklich Bewerbungen von Menschen die von intersektionaler Diskriminierung betroffen sind. BIPOC, Menschen mit Migrationsgeschichte und Antisemitismus-/Rassismuserfahrungen, Frauen, trans-, intergeschlechtliche und/oder nicht-binäre Personen werden nachdrücklich eingeladen sich zu bewerben. BIPOC, Menschen mit Migrationsgeschichte und Antisemitismus-/Rassismuserfahrungen werden bei entsprechender Eignung besonders berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Nachweis einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe der o.g. Kennzahl ausschließlich per Email personalbuero@ash-berlin.eu (1 PDF-Dateianhang mit max. 3 MB mit folgendem Dateinamen: Name_Kennzahl 67_2023) bis zum 31.12.2023 an:

ASH Berlin
 Bereich Personal
 Alice-Salomon-Platz 5
 12627 Berlin

Bei fachlichen Fragen zur Stellenausschreibung wenden Sie sich bitte an Joachim Dinter, dinter@ash-berlin.eu